

Aufbruch oder ewige Teilung?

Der Zypernkonflikt im Brennpunkt innen- und geopolitischer Spannungsfelder

Mittwoch, 20. Mai 2026



Prof. Dr. Thomas Diez (privat)

PRÄSENZ

Traumstrände, antike Ruinen, gotische Kathedralen – Zypern ist ein beliebtes Reiseziel. Wenige Touristen nehmen wahr, dass es auf der Insel seit über sechzig Jahren eine UN-Friedenstruppe gibt und Nicosia die einzige noch geteilte Hauptstadt der Welt ist.

Inhalt:

Traumstrände, antike Ruinen, gotische Kathedralen – Zypern ist ein beliebtes Reiseziel. Wenige Touristen nehmen wahr, dass es auf der Insel seit über sechzig Jahren eine UN-Friedenstruppe gibt und Nicosia die einzige noch geteilte Hauptstadt der Welt ist. Nun hat die Republik Zypern im ersten Halb-jahr 2026 die EU-Ratspräsidentschaft inne. Im türkisch-zyprischen Nordteil wurde Ende 2025 ein neues Oberhaupt des international nur von der Türkei anerkannten Staates gewählt. Und am 24. Mai

stehen im Südteil Parlamentswahlen an. Sehen wir einen Aufbruch hin zu einer Überwindung des Konfliktes? Was sind seine Ursachen? Welche Rolle spielt die EU? Und wie könnte eine Lösung aussehen?

Thomas Diez ist Professor für Internationale Beziehungen an der Universität Tübingen und forscht seit Ende der 1990er Jahre zu Zypern. In seinem Vortrag wird er den Konflikt historisch und in die aktuellen Debatten einordnen.

Referent: Prof. Dr. Thomas Diez, Professor für Politikwissenschaften und Internationale Beziehungen an der Universität Tübingen

Moderation: PD Dr. Daniela Simon, Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde, Tübingen

In Kooperation mit Kompetenzzentrum für Ost-, Südost- und Mitteleuropa (KOSME), dem Center for International Relations and Peace Research (CIRP) und dem Institut für Politikwissenschaft an der Universität Tübingen.

Keine Anmeldung erforderlich.

Termin:

Mittwoch, 20. Mai 2026, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Referierende:

Prof. Dr. Thomas Diez

Professor für Politikwissenschaften und Internationale Beziehungen an der Universität Tübingen

PD Dr. Daniela Simon

Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde, Tübingen

Leitung:

Anja Meitner - Leiterin LpB-Außenstelle Tübingen

Kontakt:

Verwaltung Tübingen, E-Mail: tuebingen.verwaltung@lpb.bwl.de

Ort:

Außenstelle Tübingen

Wilhelmstraße 8

72074 Tübingen

Gebühren:

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Seminar-Nr.: 54/21-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

Zur Anmeldung:

Keine Anmeldung erforderlich

Kooperationspartner:



KOSME – Kompetenzzentrum für Ost-, Südost-, und Mitteleuropa
Eine Initiative der Tübinger Osteuropaforschung



Institut für Politikwissenschaft



CIRP

Center for International Relations (CIRP)

Kompetenzzentrum Ost-, Südost- und Mitteleuropa

Institut für Politikwissenschaft, Uni Tübingen